

6446 12-390/3

den 20.2.67

An

Sugar Editore

MTA FIL INT.

Lukács Arch.

-----  
Lieber Herr De Maria !

Vielen Dank für Ihren lebenswürdigen Brief vom 10. Februar. Sowie Sie Ihren Plan darstellen, hat er, glaube ich wenig Sinn. Ich glaube, dass dieser Aufsatz allein, auch für meine Jugendentwicklung nicht gewichtig und repräsentativ genug ist, um allein als Buch herausgegeben zu werden. Ich mache Ihnen folgenden Vorschlag: wenn Sie diesen Aufsatz /aber natürlich seinen ganzen Text/ mit dem ersten Kapitel meiner "Entwicklungsgeschichte des modernen Dramas", "Die Form des Dramas" verbinden würden und dazu noch meinen gleichzeitigen Aufsatz "Methodologie der Literaturgeschichte" hinzufügen würden, so hätte man ein Buch, das die soziologischen Tendenzen meiner Jugendentwicklung wirklich repräsentieren. Freilich ist es ~~war~~ nicht leicht die ungarischen Originaltexte zu erhalten und sie ins Italienische zu übersetzen. Darüber müssen aber Sie entscheiden. Sie finden beides in der Bibliographie, die der Festschrift zu meinem 80. Geburtstag beigelegt ist, auf Seite 2 627, Nr. E 34, B 35 und E 32, B 33.

Mit herzlichen Grüßen Ihr

Georg Lukács